Stadtverwaltung Wittlich

BESCHLUSSVORLAGE

Abschluss einer Sach- und Personalkostenvereinbarung mit dem Deutschen Kinderschutzbund	Fachbereich:	Fachbereich I
	Sachbearbeitung:	Becker, Rolf
	Aktenzeichen:	FB I/Bc.
	Vorlagennummer:	2016/404
	Datum:	31.10.2016
	Berichterstattung:	

TOP	Gremium (Beratungsfolge):	Termin:	Topstatus	Beratung
	Sozialausschuss	10.11.2016	öffentlich	vorberatend
	Stadtrat	24.11.2016	öffentlich	beschließend

Beschlussvorschlag:

Der beiliegenden Sach- und Personalkostenvereinbarung mit dem Deutschen Kinderschutzbund wird zugestimmt.

Begründung/Problembeschreibung:

Seit März 2015 hat der Deutsche Kinderschutzbund in Wittlich auf Wunsch der Stadt Wittlich die Koordination des Netzwerkes Flüchtlingshilfe für den Bereich der Stadt Wittlich übernommen. Das Mehrgenerationenhaus in der Kurfürstenstraße ist seit diesem Zeitpunkt Anlaufstelle für einen Großteil der in Wittlich lebenden Asylbewerber und für ehrenamtliche Hilfskräfte. Durch die intensive Betreuung im Mehrgenerationenhaus (Alltagsbegleitung, Beratung, Deutschkurse, Integration etc.) entsteht dort naturgemäß ein Mehraufwand an Personal- und Sachkosten.
Bereits für das Jahr 2016 wurde dem Kinderschutzbund ein jährlicher Zuschuss auf der Grundlage einer Personal- und Sachkostenvereinbarung bewilligt.
Die zur Zeit anstehenden Integrationsmaßnahmen für die Asylbewerber erfordern weiterhin erhebliche Anstrengungen, so dass auch im Jahr 2017 ein Zuschuss geleistet werden sollte.

Joachim Rodenkirch
Bürgermeister

Anlage: Sach- und Personalkostenvereinbarung